TDB • Technisches Datenblatt • 1050

PERMA-PROTECTOR® PRIMER

Permanent-keramische, überbeschichtbare Grundierung

SST Oberflächentechnik GmbH & Co. KG • Frankfurter Str. 26 • DE-36154 Hosenfeld • Tel.: +49 (0) 6669-918019-0 • sst-oberflaechentechnik.de

1. PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- **bildet eine synthetische Glasschicht**
- **überbeschichtbar (Schichtaufbau möglich)**
- **extrem hohe Kratzbeständigkeit**
- **PFAS-frei**
- **gebrauchsfertige Lösung**

PERMA-PROTECTOR® PRIMER ist eine speziell für den Langzeitschutz von Fahrzeuglacken und Karosserieteilen entwickelte, permanent-keramische Grundierung. Sie erzeugt eine synthetische Glasschicht mit hoher Kratzbeständigkeit, repariert und planarisiert vorhandene Mikrorisse im Lackaufbau und bietet einen dauerhaften, langjährigen Schutz vor aggressiven Umwelteinflüssen.
PERMA-PROTECTOR® PRIMER ist überbeschichtbar und wird nach dem Trocknen (1 bis max. 2 Stunden bei 20 °C) mit einem geeigneten Topcoating veredelt (z.B. PERMA-PROTECTOR® 450, PLUS oder TOPCOAT). Dadurch lassen sich außergewöhnlich hohe Schichtstärken realisieren.

DEKRA geprüft unter extremen Klimabedingungen in Anlehnung an Daimler MBN 5100-5:

- **Kalahari-Modus**
  (90°C schwarzstandard-Temperatur)
- **DIN EN ISO 2409** (Gitterschnittprüfung)
- **DIN EN ISO 11664-4** (Farbmessung)
- **ISO 2813** (Glanzgradmessung)

2. ANWENDUNGSBEREICH

Permanent-keramische, überbeschichtbare Grundierung für Lacksysteme und Karosserieteile.
Typische Einsatzbereiche: Oberflächenschutz von PKW, Wohnmobilen, Wohnwagen, Nutzfahrzeugen, LKW, Sattelaufliegern sowie Fahrzeugfelgen.
Geeignete Substrate: Glatte, nicht saugfähige Oberflächen wie z.B. hochglänzende Lackoberflächen, Metalle, Chrom, zahlreiche Kunststoffe sowie diverse Anbauteile (ausgenommen Fahrzeugverglasungen).

3. TECHNISCHE DATEN

UFI:	0HK5-20QR-M00K-QR2K
Aussehen:	farblose Flüssigkeit
Dichte:	ca. 0,92 g/cm³
Geruch:	Ammoniak
Haltbarkeit:	12 Monate bei 20 °C
Gebindegrößen:	500ml, 100ml, 50ml

4. SICHERHEITSHINWEISE

Vor Gebrauch Sicherheitsdatenblatt (SDB) und technisches Datenblatt (TDB) beachten (auf Anfrage erhältlich). Nur für industrielle und gewerbliche Anwender.
Bei Sprühanwendung des Produktes kann es durch entstehende Aerosoltropfen zu Reizungen der Atemwege kommen. Aerosolbildung ist zu vermeiden. Dämpfe und Aerosole nicht einatmen. Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Geeignete technische Absaugung oder Atemschutz ist bei allen Anwendungen erforderlich, bei denen Dämpfe oder Aerosole entstehen können. Akut-inhalationstoxikologische Untersuchungen wurden nicht durchgeführt. Eine Gesundheitsgefährdung durch Einatmen kann nicht ausgeschlossen werden. Das Produkt ist nicht für die Abfüllung in Druckgas-Aerosoldosen vorgesehen. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Für die Zusendung der aktuellen Produktdokumentation (TDB, SDB) kontaktieren Sie bitte unseren technischen Service unter: technik@sst-oberflaechentechnik.de

5. VERARBEITUNG

Vor der Anwendung sind Testflächen anzulegen und Eignungsprüfungen unter realistischen Bedingungen durchzuführen. Die Materialverträglichkeit des Produktes mit dem jeweiligen Substrat ist vor jeder Anwendung zu prüfen. Nicht auf heißen Oberflächen oder in direkter Sonneneinstrahlung anwenden. Die Verarbeitung darf nur durch geschulte oder unterwiesene Fachanwender erfolgen.
Das zu beschichtende Substrat muss sauber, fettfrei und **absolut trocken** sein. Schwer zugängliche Bereiche (z.B. Hohlräume, Ablaufrinnen) sind zusätzlich mit saugfähigen Tüchern zu trocknen oder mit Druckluft auszublasen. Bei Kontakt mit feuchten Oberflächen reagiert **PERMA-PROTECTOR® PRIMER** vorzeitig und kann keine permanente Versiegelung aufbauen. Die Substrat- und Umgebungstemperatur muss zwischen **+20°C und +30°C** liegen, die relative Luftfeuchtigkeit zwischen **40 % und 60 %**. Die Beschichtung darf nur in trockener Umgebung erfolgen, niemals bei Regen.
Die Applikation erfolgt mit geeigneten Mikrofaserapplikatoren (z.B. **APPLICATION-SPONGE**, Art.-Nr. 9010). Fehlstellen können bis zu 10 Minuten nach der Applikation (bei 20°C) nachgearbeitet werden. Ein späteres Überbeschichten ist aufgrund des abstoßenden Effekts nicht mehr möglich. Der durchschnittliche Verbrauch beträgt ca. 15 ml/m² und sollte nicht wesentlich überschritten werden. Während der Verarbeitung sind nur kleine Mengen aus dem Originalgebinde in ein separates Entnahmegefäß umzufüllen. Reste des Beschichtungsmittels dürfen nicht in das Originalgebinde zurückgegeben werden.

PERMA-PROTECTOR® PRIMER

Permanent-keramische, überbeschichtbare Grundierung

SST Oberflächentechnik GmbH & Co. KG • Frankfurter Str. 26 • DE-36154 Hosenfeld • Tel.: +49 (0) 6669-918019-0 • sst-oberflaechentechnik.de

Wasserspuren in Applikatoren sind unbedingt zu vermeiden - wasserfeuchte Applikatoren dürfen nicht verwendet werden. Bei sichtbaren Verschmutzungen der Applikatoren sind diese sofort auszutauschen, um Verunreinigungen des Beschichtungsmittels zu verhindern. Nach der Beschichtung können Applikatoren nicht wiederverwendet werden. Sollte die Lösung im Entnahmegefäß gelieren oder sich ein Niederschlag bilden, ist sie nicht mehr verwendbar. Nicht mehr verwendbare Lösungen und Applikatoren sind ordnungsgemäß zu entsorgen.

PERMA-PROTECTOR® PRIMER ist nach ca. 1 bis max. 2 Stunden bei 20 °C soweit getrocknet, dass die Applikation des Topcoatings erfolgen kann. Die empfohlenen Aushärtebedingungen (bis zur „Wetterfestigkeit“) sind:

Raumtemperatur, 20°C:	8 - 12 Stunden
80 °C:	zwei Stunden
130 °C - 180 °C:	eine Stunde

Die vollständige Leistungsfähigkeit der Beschichtung wird nach einer Aushärtung von **5 - 7 Tagen bei Raumtemperatur** erreicht. Für blanke Metalloberflächen wie Aluminium, Stahl oder Edelstahl wird zur Verbesserung der Substrathaftung eine Aushärtung bei Temperaturen über 80 °C empfohlen.

Bitte beachten Sie die separate Prozessbeschreibung für hochglänzende Fahrzeuglacksysteme (auf Anfrage erhältlich).

PERMA-PROTECTOR® PRIMER kann alternativ auch im Spritz- oder Tauchbeschichtungsverfahren appliziert werden.

Spritzverfahren

Verfahren:	HVLP-Druckluft
Pistole:	z. B. SATA minijet HVLP
Arbeitsdruck:	ca. 2 - 3 bar
Düsengröße:	0,8 - 1,3 mm

Die **Reinigung** beschichteter Oberflächen sollte ausschließlich mit **pH-neutralen Reinigern** erfolgen, um die Funktionalität und Langlebigkeit der Beschichtung nicht zu beeinträchtigen.

6. DOSIERUNG

PERMA-PROTECTOR® PRIMER wird gebrauchsfertig geliefert und unverdünnt angewendet. Die Ergiebigkeit beträgt je nach Anwendung ca. 60 - 100 m² pro Liter.

7. HINWEISE ZUR PRODUKTEIGNUNG

Vor jeder Anwendung sind Eignungsprüfungen unter realistischen Bedingungen durchzuführen. Verarbeitung, Dosierung und Untergrundvorbereitung müssen an das jeweilige Substrat angepasst werden.
Nicht zur Anwendung auf horizontalen, begehbaren Flächen vorgesehen; erhöhte Rutschgefahr ist nicht auszuschließen.
Die Verantwortung für Produktwahl, Substrattauglichkeit und sachgerechte Anwendung liegt vollständig beim Anwender. Applikationsfehler oder verarbeitungsbedingte Abweichungen, z.B. durch falsche Produktwahl oder ungeeignete Untergründe, fallen nicht in die Herstellerhaftung.

8. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Die Hinweise im zugehörigen Sicherheitsdatenblatt (SDB) sind unbedingt zu beachten.
Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter in regelmäßigen Abständen vorsichtig öffnen, um gegebenenfalls entstehenden Überdruck (z. B. durch Ammoniakbildung) abzulassen. Behälter stets dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut belüfteten und trockenen Ort lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung, Hitze und Feuchtigkeit schützen. Unter Verschluss und an einem nur für berechtigte Personen zugänglichen Platz aufbewahren. Getrennt von Lebensmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern und transportieren. **Nicht bei Temperaturen über 25 °C aufbewahren.** Bei sachgemäßer Lagerung beträgt die Mindesthaltbarkeit 12 Monate ab Herstellungsdatum.

9. TECHNISCHER SERVICE

Unser technischer Service unterstützt Sie gerne bei Fragen zur Anwendung, Verarbeitung und Produkteignung. Für individuelle Anwendungsberatung oder die gemeinsame Durchführung von Validierungen vor Ort kontaktieren Sie uns unter: technik@sst-oberflaechentechnik.de

10. HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die Angaben in diesem Datenblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Sie stellen keine zugesicherten Produkteigenschaften dar und ersetzen nicht die Prüfung des Anwenders auf Eignung für den jeweiligen Einsatzzweck. Der Anwender ist verpflichtet, das Produkt unter realistischen Bedingungen zu testen. Änderungen im Rahmen technischer Weiterentwicklung bleiben vorbehalten.
Diese technischen Informationen ersetzen nicht das zugehörige Sicherheitsdatenblatt (SDB).

SST Oberflächentechnik GmbH & Co. KG • Frankfurter Str. 26 • DE-36154 Hosenfeld • Tel.: +49 (0) 6669-918019-0 • sst-oberflaechentechnik.de

11. NOTFALLINFORMATION

Medizinische Notfallauskunft bei Vergiftungen:
GIFTINFORMATIONSZENTRUM MAINZ
Tel.: +49 (0) 6131 - 19240
Beratung in deutscher oder englischer Sprache.